



Dresden.
Dresden.

Erholungsorte in Dresden
30 Entdeckungen für Menschen
mit Mobilitätseinschränkungen

Diese Broschüre ist das Ergebnis eines
Projektes bürgerschaftlichen Engagements
des DRK-Seniorenzentrums IMPULS.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Seniorenzentrum
IMPULS

Vorwort

Liebe Dresdnerinnen
und liebe Dresdner,

Sie haben einen guten Griff getan!

Die Broschüre, die Sie in den Händen halten, begleitet Sie in kunstvoll angelegte Parks, durch duftende Gärten und an malerische Plätze in unserer Stadt. Lassen Sie sich überraschen. Kommen Sie mit und entdecken Sie neue Orte der Erholung. Nebenbei tun Sie noch etwas Gutes für Ihre Gesundheit.

Gesund und fit bleiben wollen wir alle ein Leben lang. Dieser Zustand stellt sich aber nicht von alleine ein. Dazu muss jeder selber aktiv werden. Das dachte sich auch Albert Wild, Ideengeber und Hauptautor dieser Broschüre. Er ist ehrenamtlich als Wanderleiter im Seniorenzentrum IMPULS tätig und startete dieses umfangreiche Projekt.

Bewegung an frischer Luft stärkt unser Abwehrsystem. Eine halbe Stunde Spaziergang täglich reicht dafür schon aus. Umso wichtiger ist es, geeignete Ziele in der Nähe zu kennen, die auch Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, der älteren wie auch der jüngeren Generation, selbstständig und barrierefrei erreichen können.

Jeder der 30 Erholungsorte ist genau abgebildet und beschrieben. Sie finden nützliche Informationen über die Anreise



Foto: Marlén Mieth

mit Bus und Bahn und über die Wegstrecke zur Haltestelle. Den Nutzerinnen und Nutzern von Rollatoren und Rollstühlen galt die besondere Aufmerksamkeit des Redaktionsteams. Jedes Ziel wurde mit einem Schwierigkeitsgrad bewertet.

Diese Broschüre ist ein gelungenes Beispiel für bürgerschaftliches Engagement. Aus einer guten Idee entstand mit der Unterstützung vieler kompetenter Mitstreiterinnen und Mitstreiter ein Beitrag für mehr Lebensqualität in unserer Stadt. Ich danke allen, die das möglich gemacht haben.

Ich wünsche Ihnen viele schöne Entdeckungen an unseren Erholungsorten.

Blieben Sie gesund!

Ihre

Dr. Kristin Klaudia Kaufmann
Bürgermeisterin für Arbeit,
Soziales, Gesundheit und Wohnen

Inhaltsverzeichnis

Links der Elbe (Altstädter Seite)

Ortsamtsbereich	Grünanlage & Schwierigkeitsgrad	Seite
 Altfranken	Altfrankener Park ***	7
 Altstadt	Botanischer Garten ***	8
	Bürgerwiese und Blüherpark ***	9
	Großer Garten ***	10
 Blasewitz	Hermann-Seidel-Park ***	12
	Rothermundtpark ***	13
	Toeplerpark Tolkewitz ***	14
	Waldpark Blasewitz ***	15
 Cotta	Bonhoefferplatz ***	16
	Gorbitzer Park ***	17
	Leutowitzer Park ***	18
	Pulvermühlenpark ***	19
 Plauen	Am Hohen Stein ***	20
	Beutlerpark ***	21
	Bienertpark ***	22
	Bismarcksäule ***	23
	Fichtepark ***	24
	Volkspark Räcknitz ***	25
 Prohlis	Schlosspark Prohlis ***	26

Rechts der Elbe (Neustädter Seite)

Ortsamtsbereich	Grünanlage & Schwierigkeitsgrad	Seite
Klotzsche	Junge Heide/Heller ***	27
	Silbersee ***	28
Loschwitz	Konzertplatz Weißer Hirsch & Kurpark ***	29
	Rhododendronpark Wachwitz ***	30
	Parkanlage an den Elbschlössern ***	31
Neustadt	Alaunplatz ***	32
	Hechtpark ***	33
	Palaisgarten ***	34
	Rosengarten ***	35
	Staudengarten ***	36
Schönfeld- Weißig	Gönnsdorfer Park ***	37

Hinweise zum Gebrauch

- Die gemachten Angaben zu Rollatoren gelten auch für Rollstühle.
- Um leichtere von anspruchsvolleren Strecken zu unterscheiden, finden sie hinter den Bezeichnungen der Parks Symbole (***) , die Ihnen den Schwierigkeitsgrad anzeigen. Dieser bemisst sich anhand des Anstiegs und der Länge des Hinwegs ab der Haltestelle.
- Die empfohlenen Routen zu den Grünanlagen berücksichtigen die Eignung der Strecke für Rollatoren. Andere gegebenenfalls direktere Routen sind möglicherweise weniger geeignet. Unrelevante Haltestellen wurden zugunsten der Übersichtlichkeit nicht in den Karten vermerkt.
- Haltestellen mit einem Rollstuhl-Symbol sind barrierefrei. Fehlt dieses Symbol, handelt es sich um nicht-barrierefreie Haltestellen, bei denen jedoch eine Rampe genutzt werden kann.

Schwierigkeitsgrad 1 / 2 / 3: *** / *** / ***

 Haltstelle

 Behindertenparkplatz

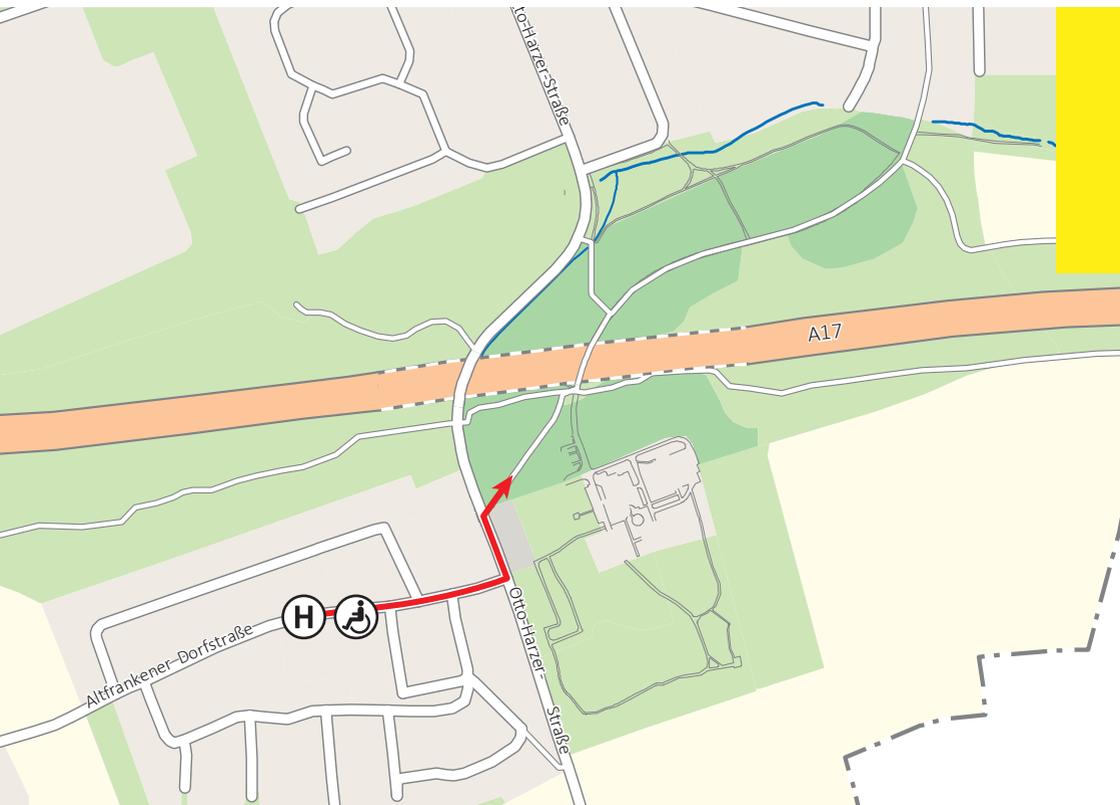
 Barrierefreie Haltestelle (durch erhöhten Bordstein)

 Toilette (öffentlich oder im Restaurant)

 Sehenswürdigkeit/Aussichtspunkt

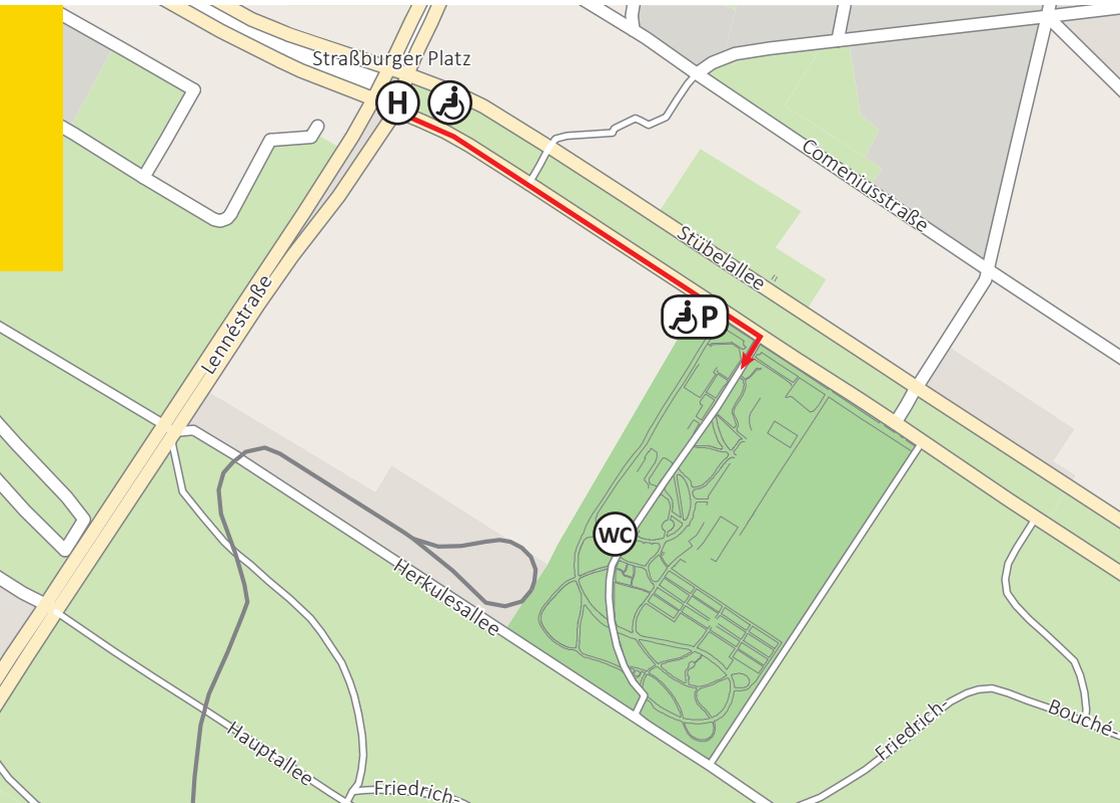
Altfrankener Park ***

Der Altfrankener Park ist eine große Grünanlage, die zwar rollatorgerecht ist, allerdings nur mit drei Bänken ausgestattet wurde. Von der Haltestelle „Altfranken“ der Buslinie 90, die in Sichtweite des Parks hält, sind es noch 150 Meter.



Botanischer Garten ***

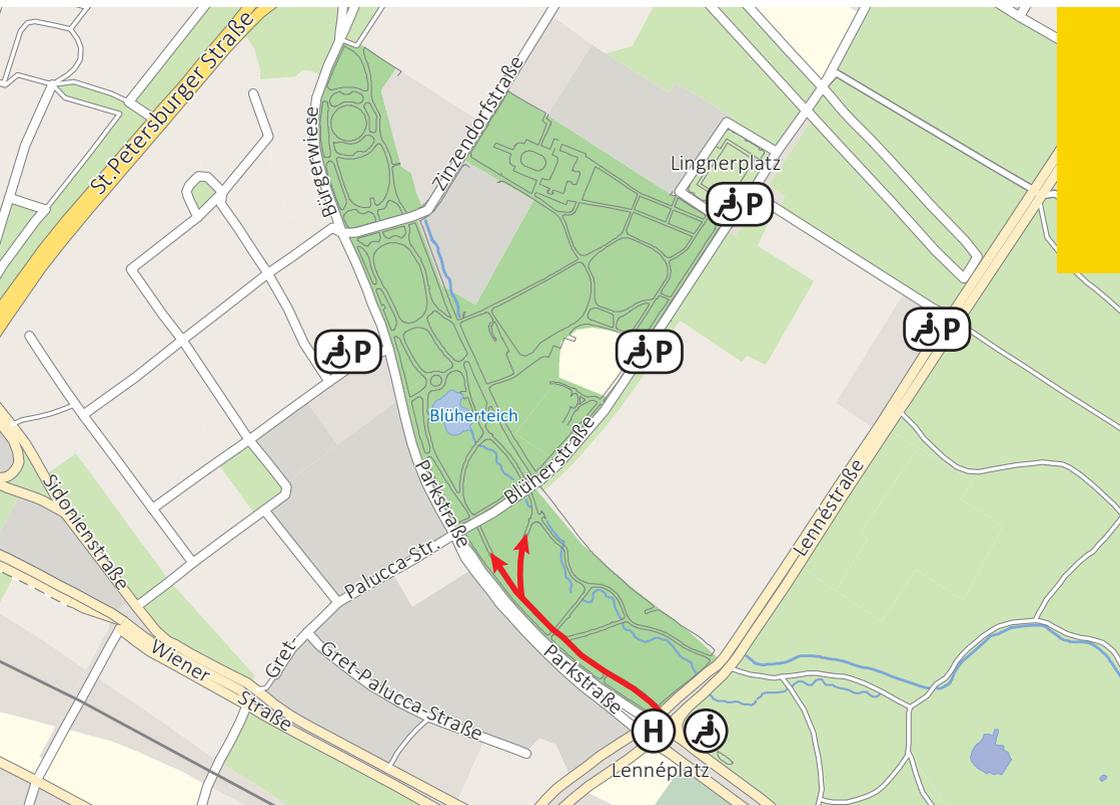
Im Botanischen Garten wachsen Pflanzenarten aus aller Welt – teils auch in Gewächshäusern. Er ist für Rollatoren geeignet und verfügt über Bänke und ein WC. Der Besuch ist kostenlos. Sie erreichen den Park nach 350 Metern von der Haltestelle „Straßburger Platz“ mit den Straßenbahnlinien 1, 2, 4, 10, 12 und 13.



Bürgerwiese und Blüherpark ***

Die Bürgerwiese mit dem angrenzenden Blüherpark ist eine der größeren Anlagen, die rollatorgerecht angelegt und mit Bänken versehen ist.

Von den Straßenbahnlinien 9, 10, 11 und 13, Haltestelle „Lennéplatz“, erreichen Sie den Park nach 200 Metern.

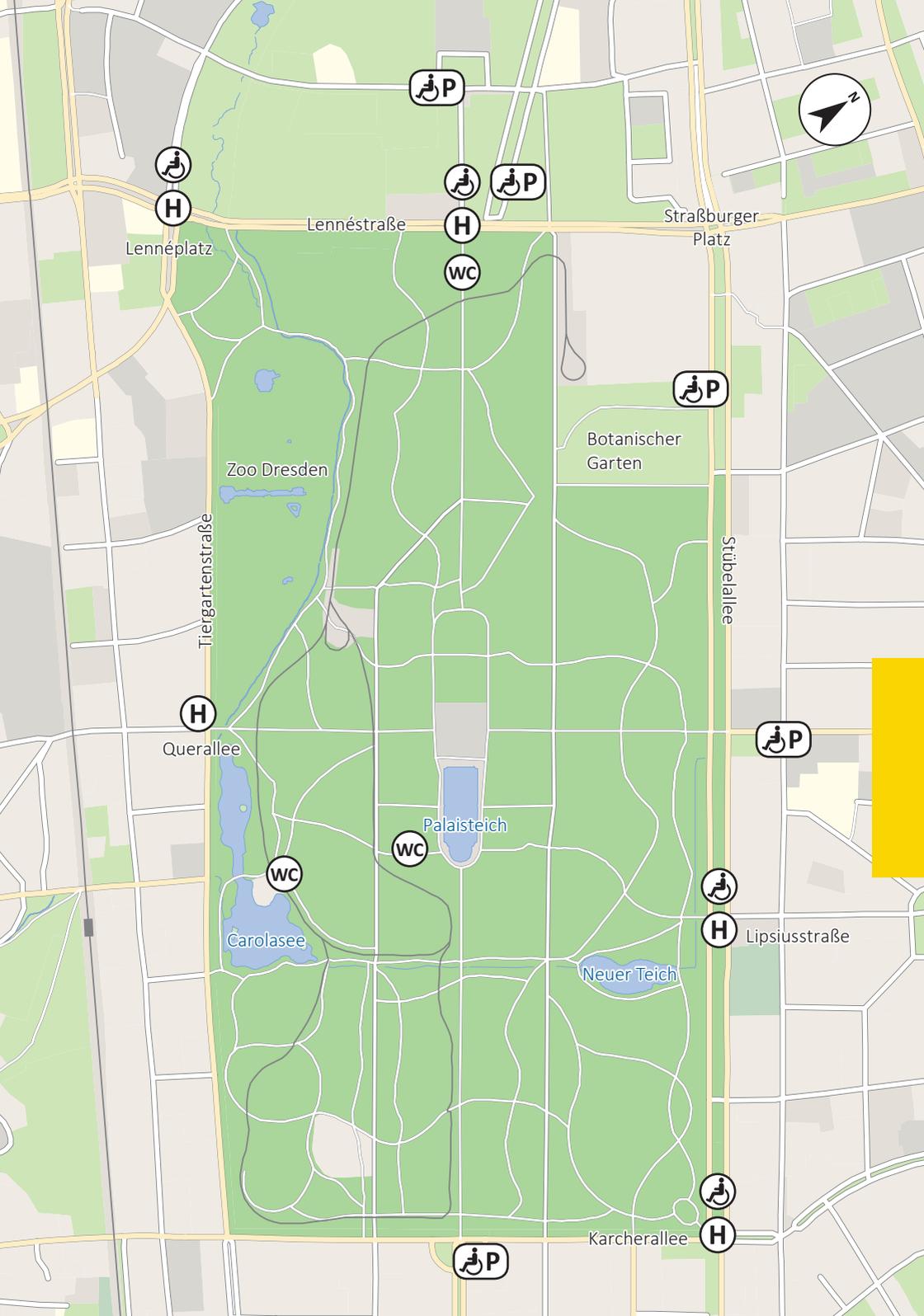


Großer Garten ***

Der Große Garten ist der größte Park in Dresden. Neben verschiedenen Themengärten findet man Seen, historische Gebäude sowie mehrere Gaststätten. Das Gelände ist eben, mit Bänken versehen und mit Rollator befahrbar. Eine öffentliche WC-Anlage befindet sich in der Nähe des Palaisteiches.

Weitere WCs gibt es in den Gaststätten am Carolasee sowie im Torhaus und in der Wachstube am Eingang der Hauptallee. Erreichbar ist der Große Garten mit den Straßenbahnlinien 1, 2, 4, 10, 12 und 13, die an verschiedenen Haltestellen direkt am Park halten.





H

Lennéplatz



H

Lennéstraße

WC



Straßburger Platz



Botanischer Garten

Tiergartenstraße

Zoo Dresden



Querallee



Palaisteich

WC

WC

Carolasee



H

Lipsiusstraße

Neuer Teich



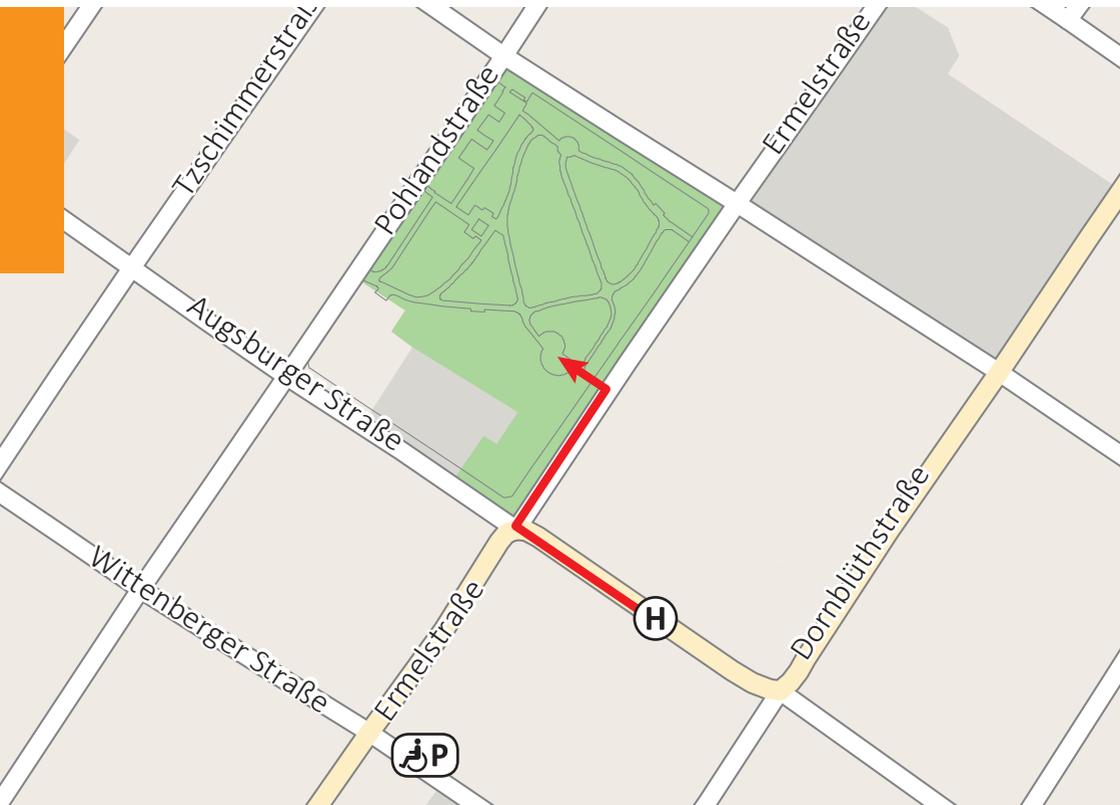
H

Karcherallee



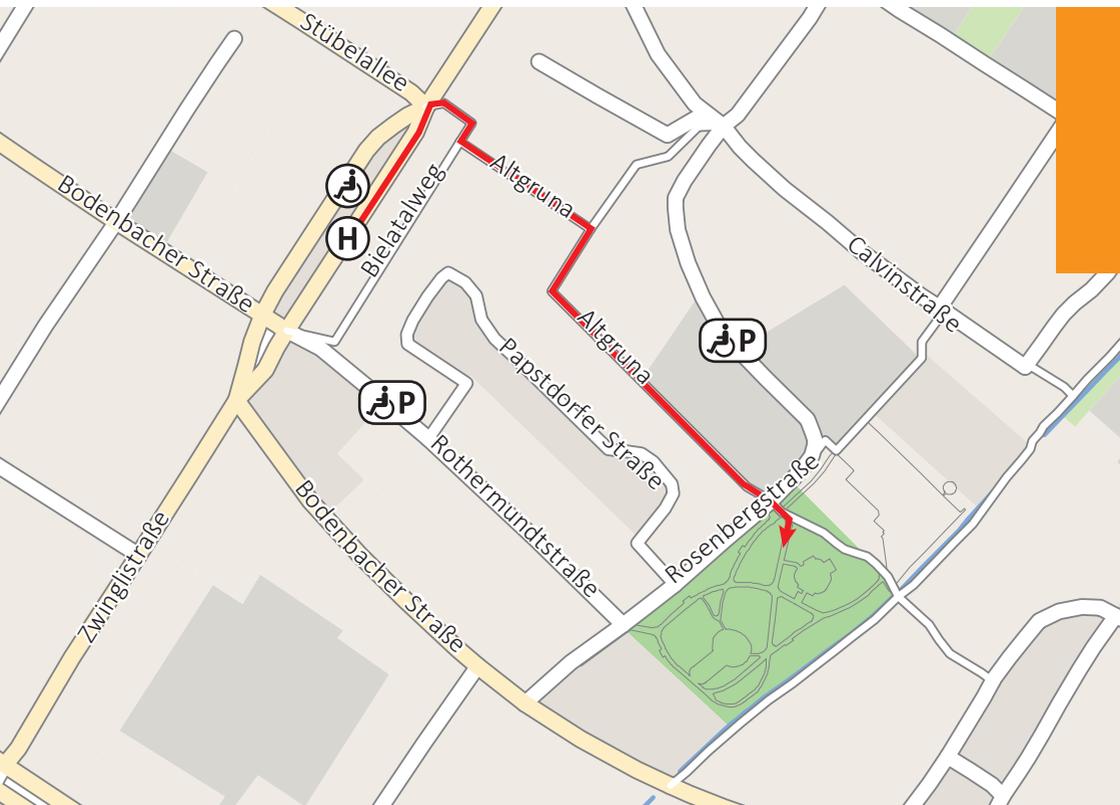
Hermann-Seidel-Park ***

Der Hermann-Seidel-Park in Striesen ist für Rollatoren geeignet und mit Bänken versehen. Von der Haltestelle „Dornblütstraße“ der Buslinie 61 sind es 300 Meter bis zum Park.



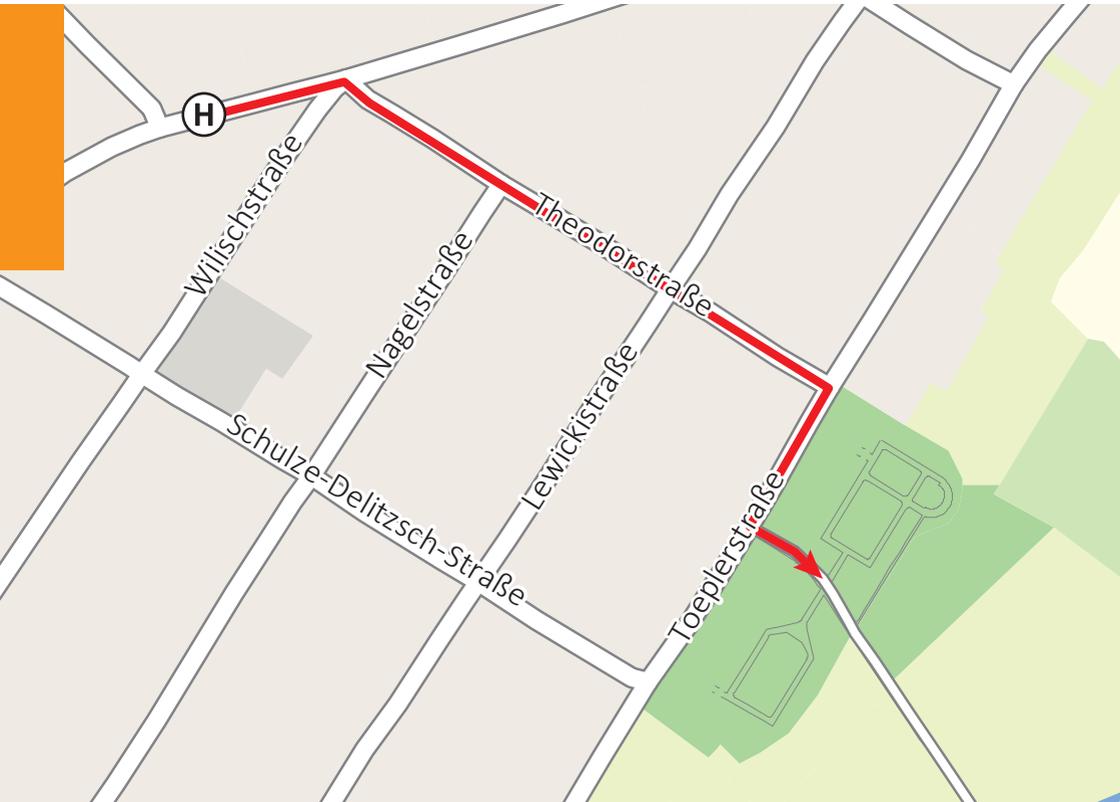
Rothermundtpark ***

Der Rothermundtpark in Gruna ist für Rollatoren geeignet, verfügt über Bänke und einen Spielplatz. Er ist nach 500 Metern von der Straßenbahnhaltestelle „Zwinglistraße“ zu erreichen, an der die Straßenbahnlinien 1 und 2 halten sowie die Buslinien 61, 64 und 85.



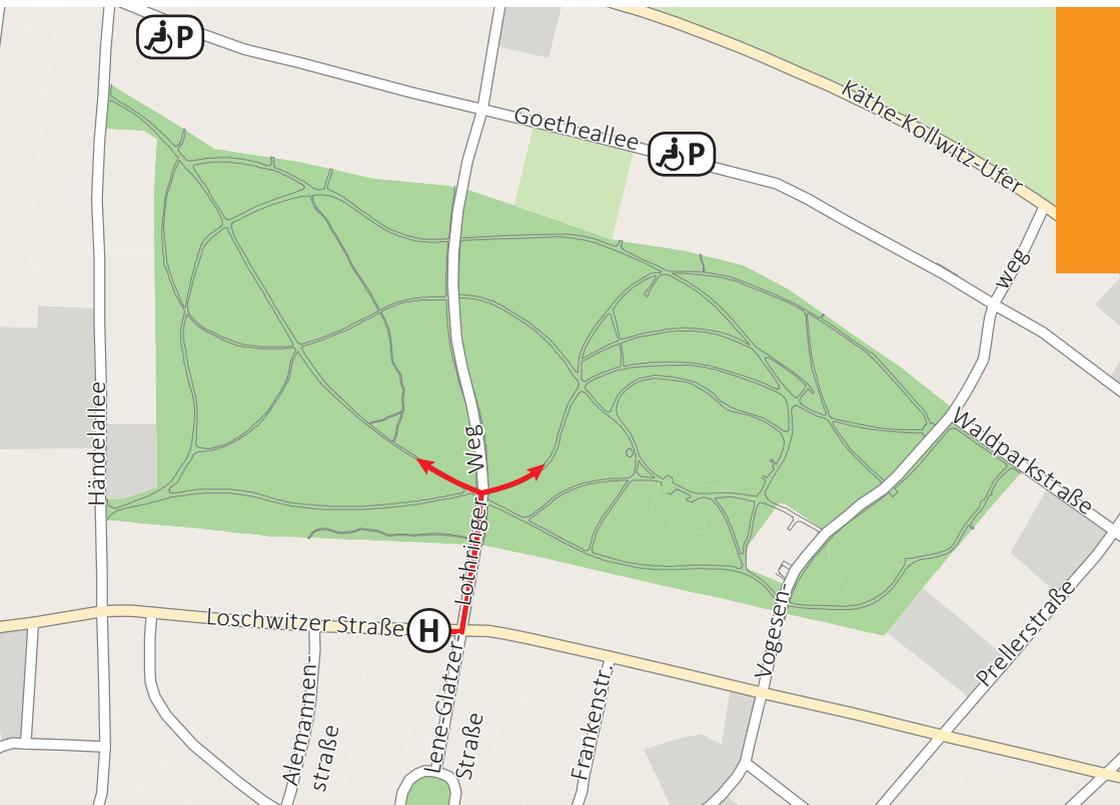
Toeplerpark Tolkewitz ***

Der Toeplerpark ist für Rollatoren geeignet und mit Bänken versehen. Er liegt in ruhiger Ortsrandlage und wird von Feldern begrenzt. Von der Haltestelle „Wilischstraße“, Buslinie 87, gehen Sie 400 Meter bis zum Park.



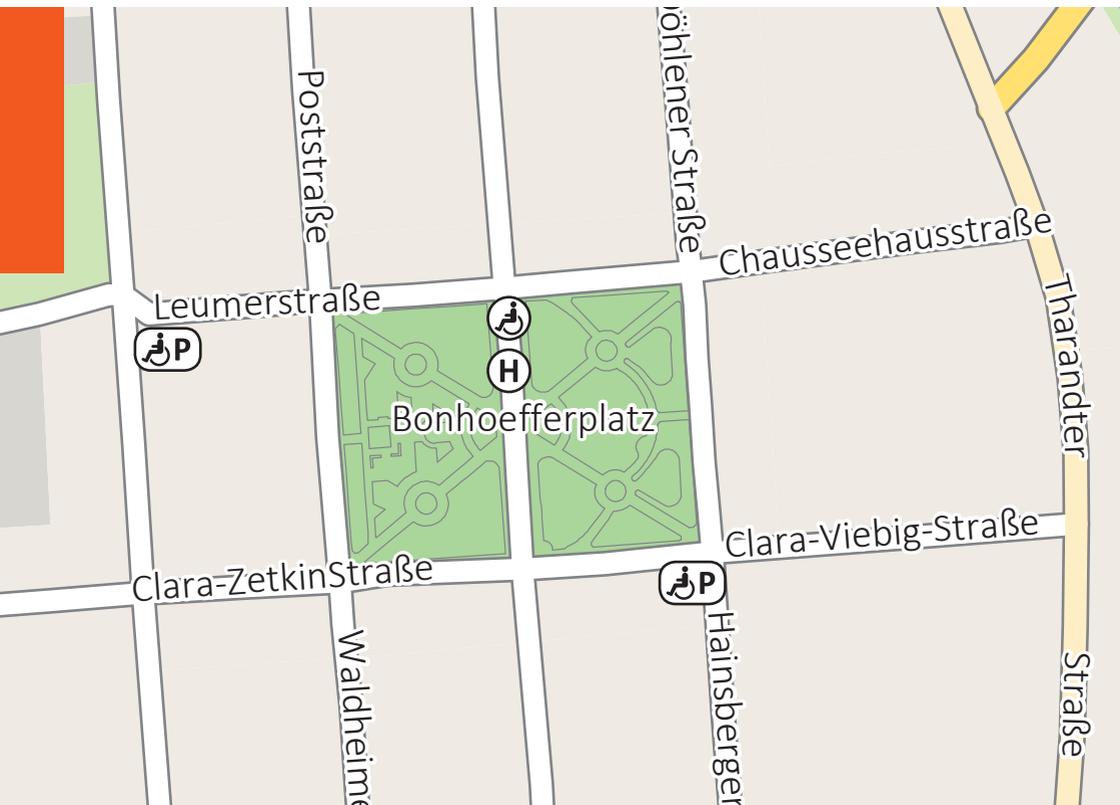
Waldpark Blasewitz ***

Der Waldpark Blasewitz ist eine große Parkanlage mit Bänken, die auch mit Rollatoren befahrbar ist. Von der Haltestelle „Lene-Glatzer-Straße“ der Straßenbahnlinien 6 und 12, erreichen Sie nach insgesamt 250 Metern den Park.



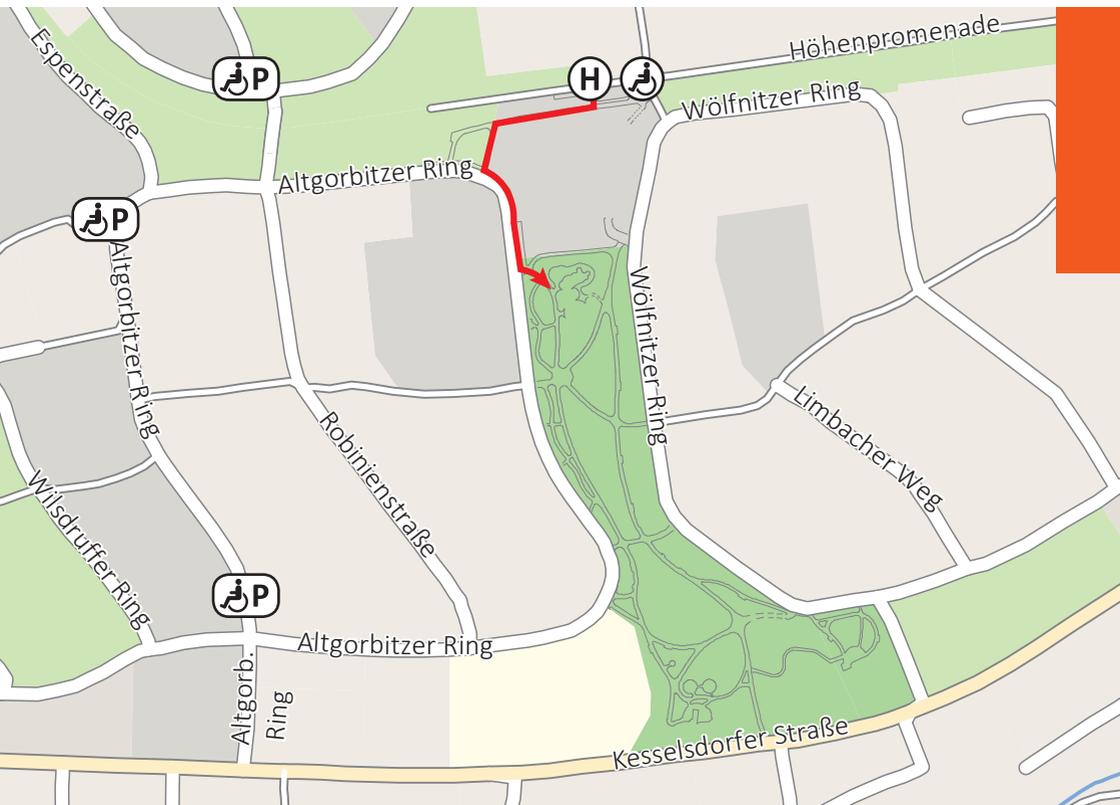
Bonhoefferplatz ***

Der Bonhoefferplatz ist eine kleine im Zentrum von Löbtau gelegene Parkanlage. Sie ist mit dem Rollator befahrbar und mit ausreichend Bänken versehen. Ein Spielplatz ist ebenfalls vorhanden. Die Buslinie 90 hält direkt am Park.



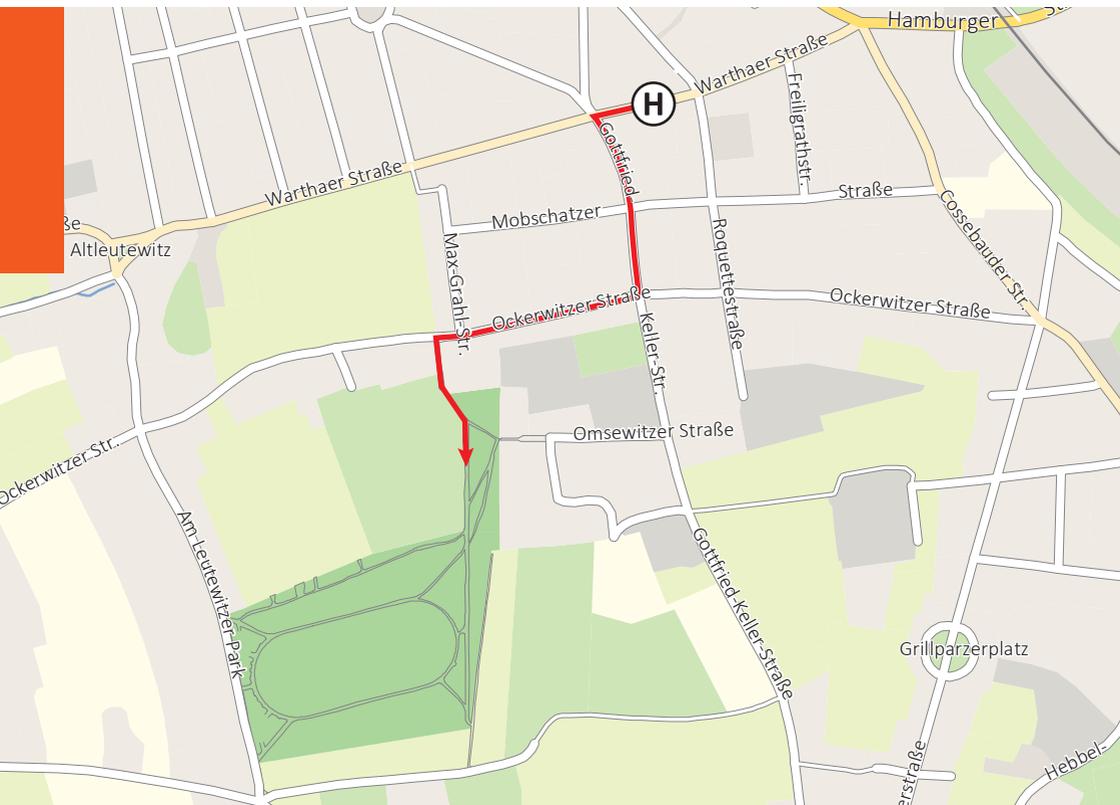
Gorbitzer Park ***

Der Gorbitzer Park befindet sich auf leicht hügeligem Gelände, verfügt über Bänke und ist für Rollatoren geeignet. Zur Anfahrt können Sie die Straßenbahnlinien 2, 6 und 7 bis Haltestelle „Merianplatz“ nutzen, von der aus Sie am Erlebnisbad Elbamare vorbeigehend den Park nach 300 Metern Fußweg erreichen.



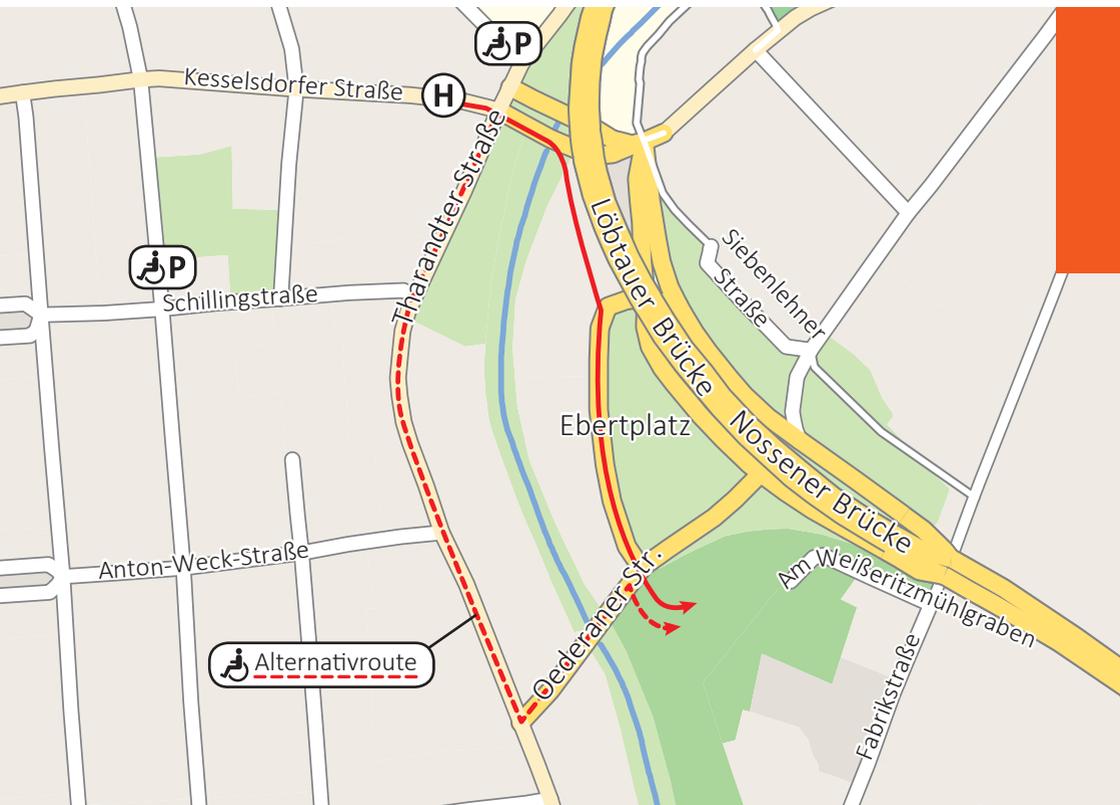
Leutewitzer Park ***

Der Leutewitzer Park befindet sich ebenfalls auf leicht hügeligem Gelände und verfügt über Bänke, ist aber nur bedingt für Rollatoren geeignet. Die Straßenbahnlinie 12 bringt Sie bis zur Haltestelle „Gottfried-Keller-Straße“, von der es noch 600 Meter bis zum Park sind.



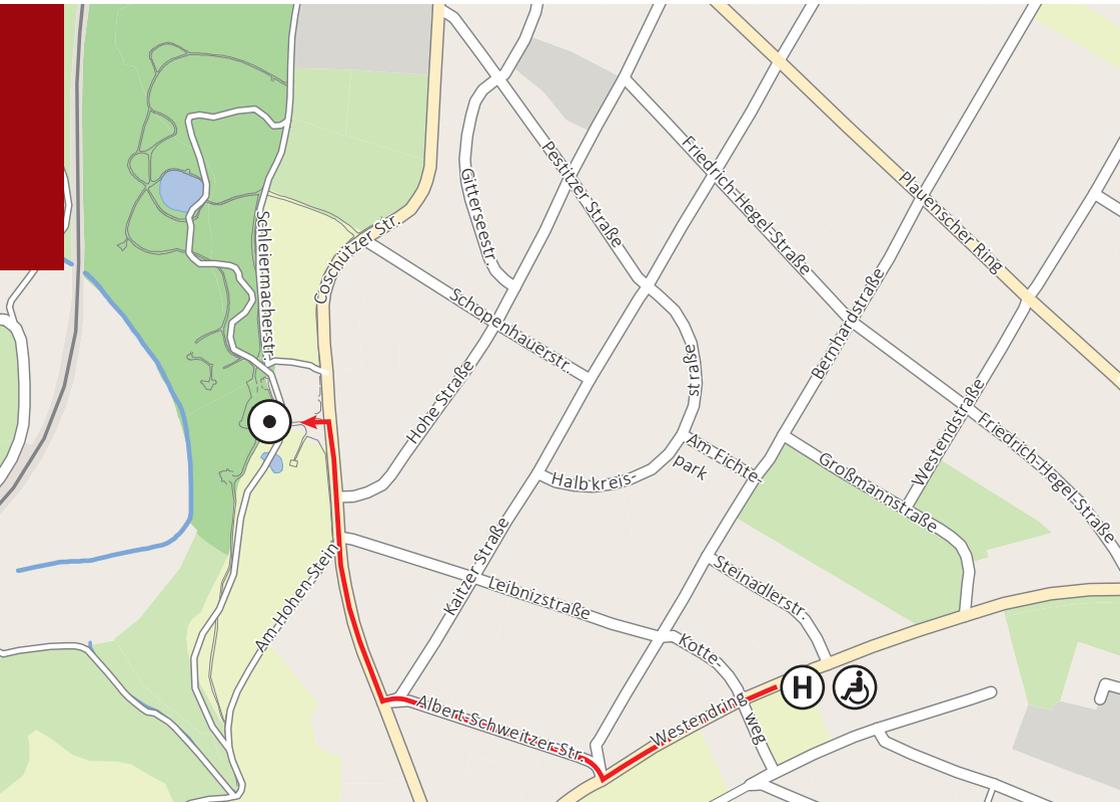
Pulvermühlenpark ***

Der Pulvermühlenpark ist eine kleine Anlage, die an den ehemaligen Weißeritzmühlgraben erinnert. Das Gelände verfügt über Bänke und ist rollatorgeeignet. Von der Haltestelle „Tharandter Straße“ mit den Straßenbahnlinien 6, 7 und 12 ist der Park nach 300 Metern erreicht.



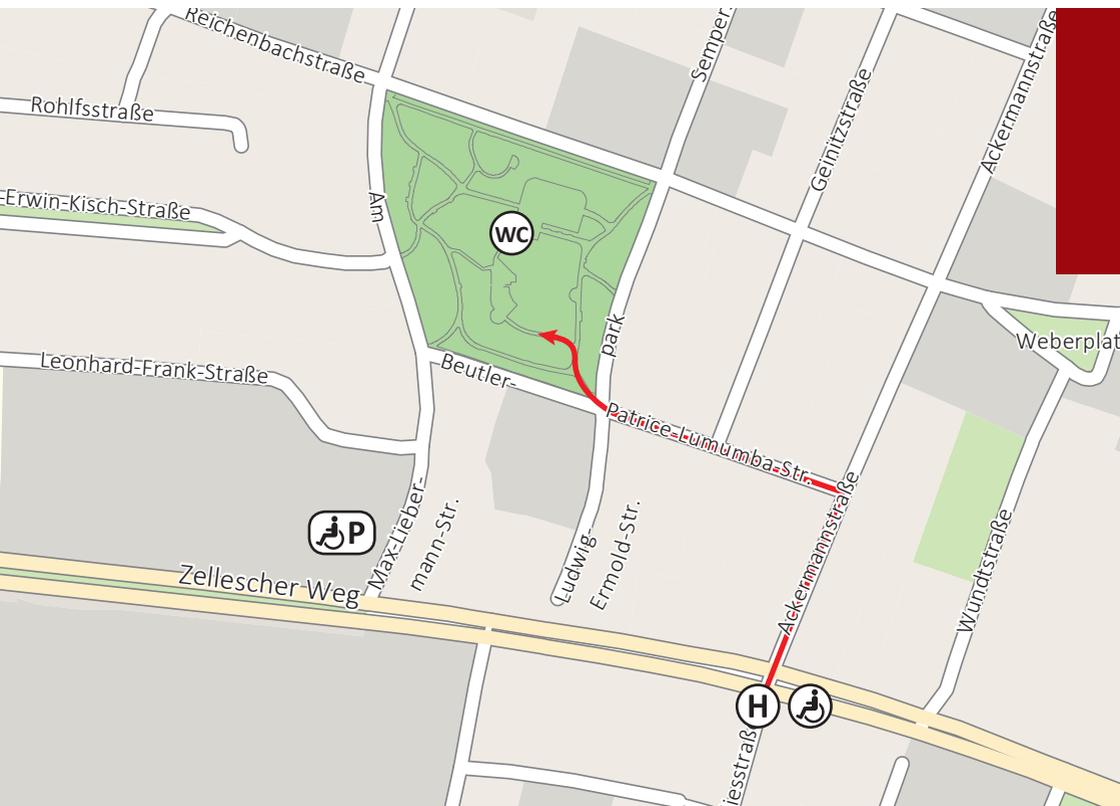
Am Hohen Stein ***

Die weitläufige Parkanlage Am Hohen Stein verfügt über drei Aussichtspunkte und einen Turm. Sie ist teilweise für Rollatoren geeignet und mit Bänken ausgestattet. Von der Haltestelle „Kotteweg“, Straßenbahnlinie 3, sind es 800 Meter bis zum Turm.



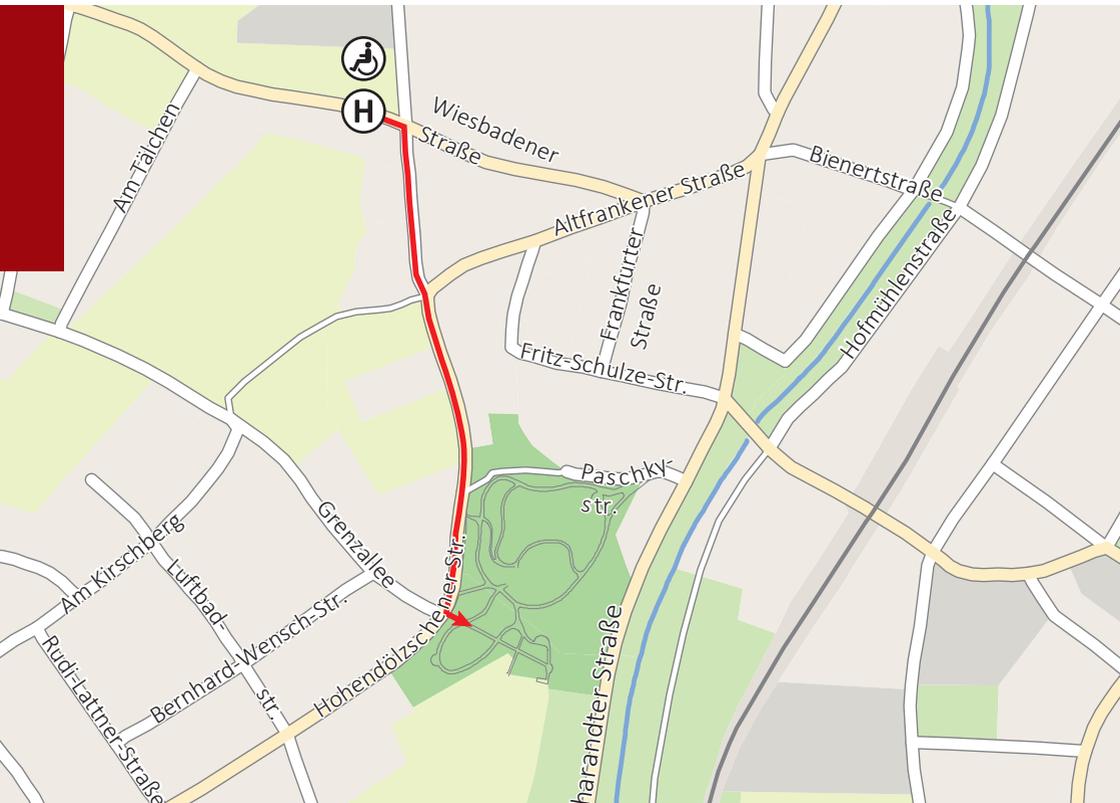
Beutlerpark ***

Der Beutlerpark ist trotz seiner Hanglage für Rollatoren geeignet und verfügt über Bänke und eine kleine Gaststätte mit WC. Erreichbar ist er mit der Straßenbahnlinie 11, Haltestelle „Zellescher Weg“. Die Entfernung zum Park beträgt circa 900 Meter.



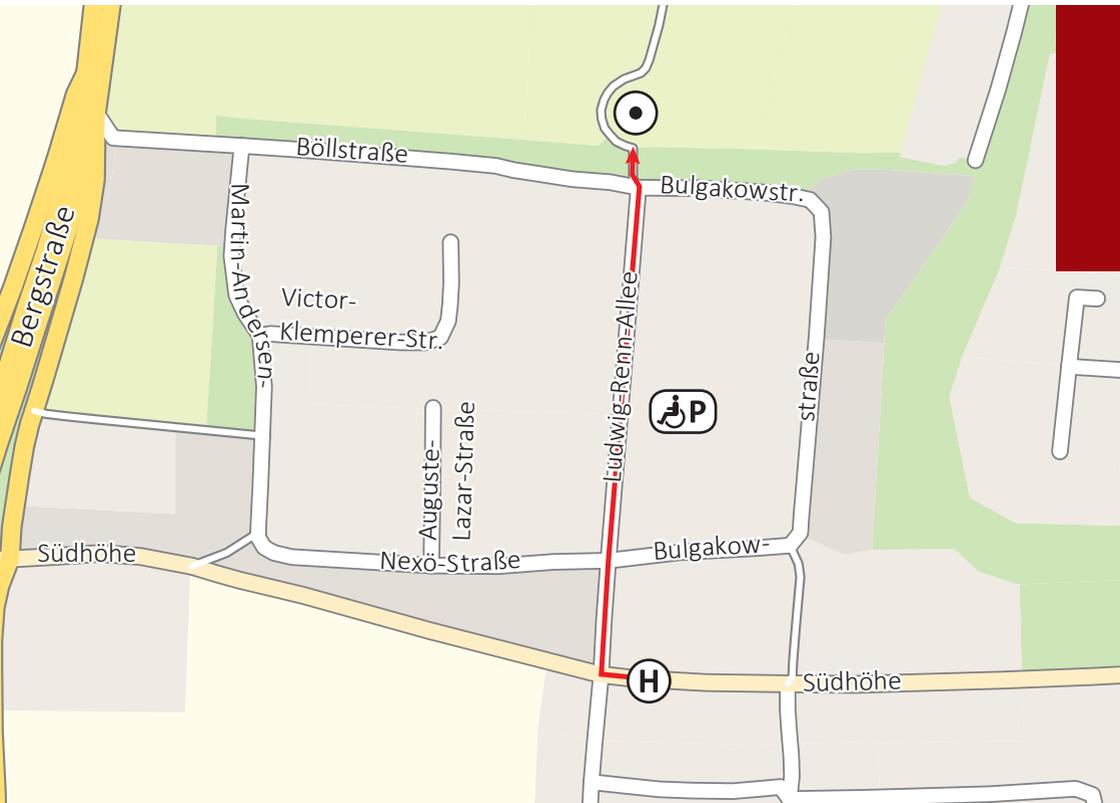
Bienertpark ***

Der Bienertpark liegt in Hanglage und ist deshalb für Rollatoren nur im oberen Bereich und talwärts befahrbar. Bänke sind vorhanden. Von der Haltestelle „Dölzschener Straße“ der Buslinie 62 wird er nach 400 Metern Fußweg erreicht.



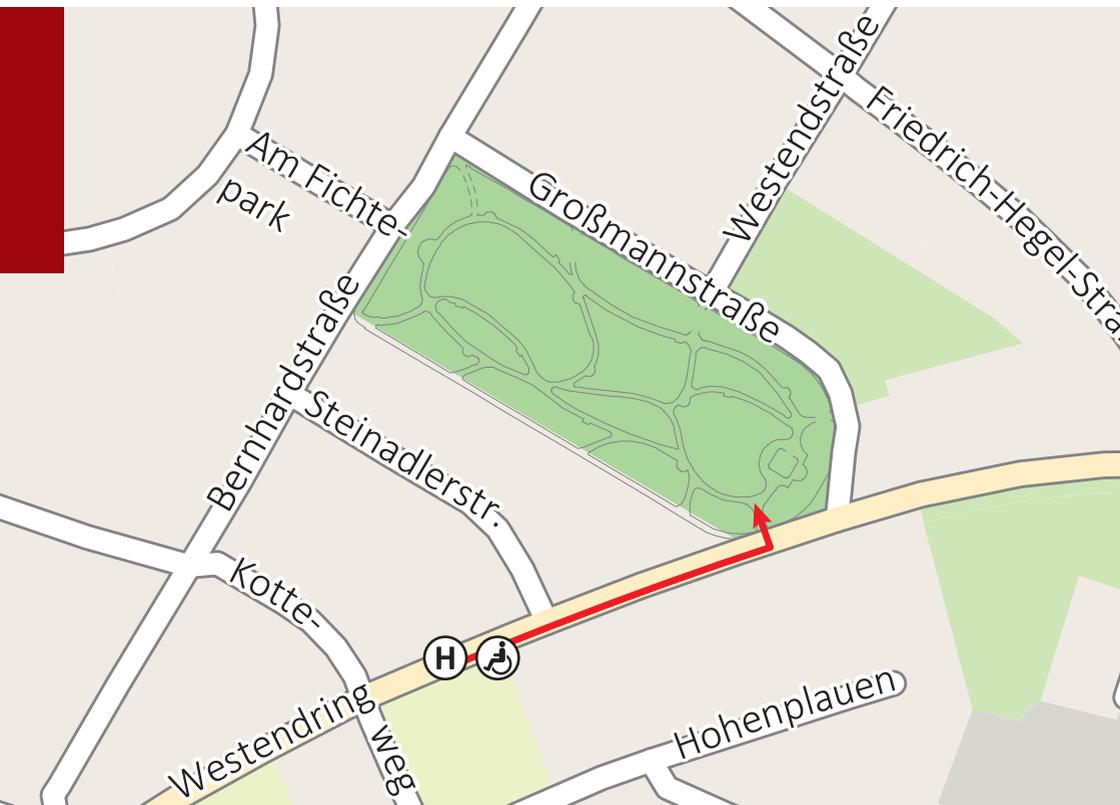
Bismarcksäule ***

Die Bismarcksäule in Räcknitz ist ein schöner, mit Rollator erreichbarer Aussichtspunkt im Süden der Stadt. Rings um den Turm sind Sitzflächen aus Stein angelegt. Die Anfahrt ist mit der Buslinie 63 bis Haltestelle „Ludwig-Renn-Allee“ möglich, von der aus Sie nach 450 Metern Fußweg zum Turm gelangen.



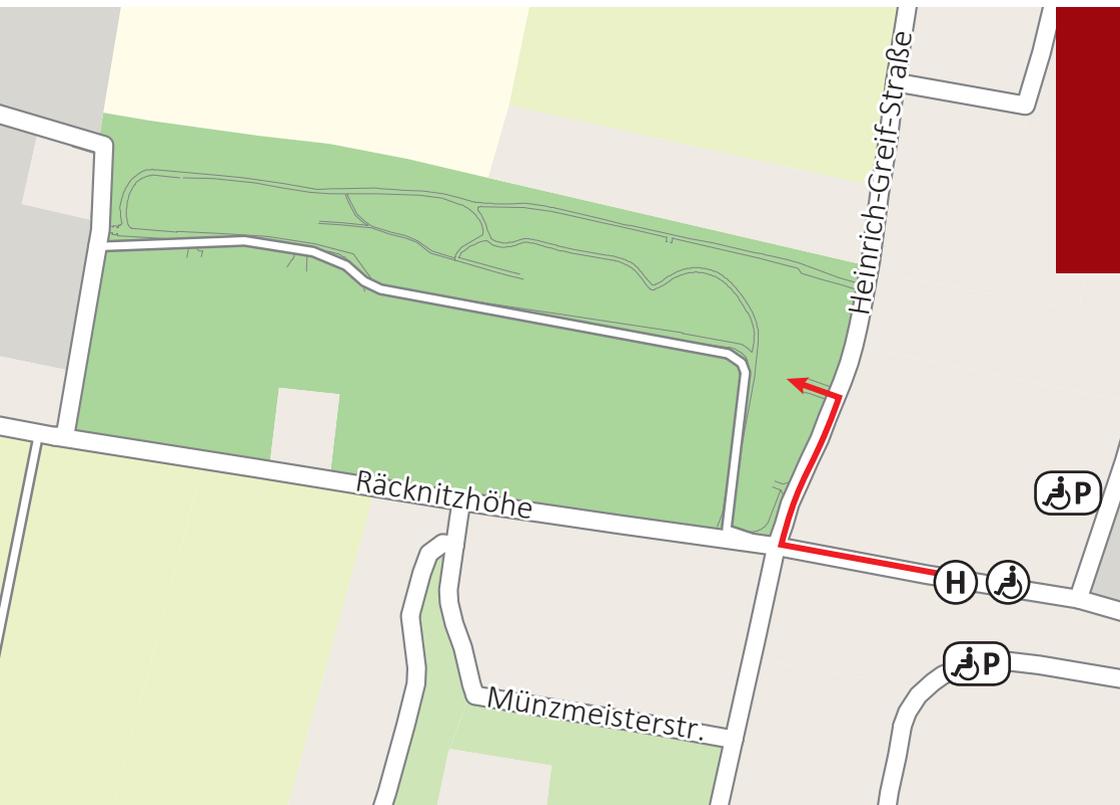
Fichtepark ***

Im Fichtepark steht ein Aussichtsturm, der einen guten Blick über die Stadt bietet. Die Wege sind für Rollatoren geeignet und mit Bänken versehen. Für die Anfahrt steht Ihnen die Straßenbahnlinie 3 bis Haltestelle „Kotteweg“ zur Verfügung, von der aus Sie in 150 Metern den Park erreichen.



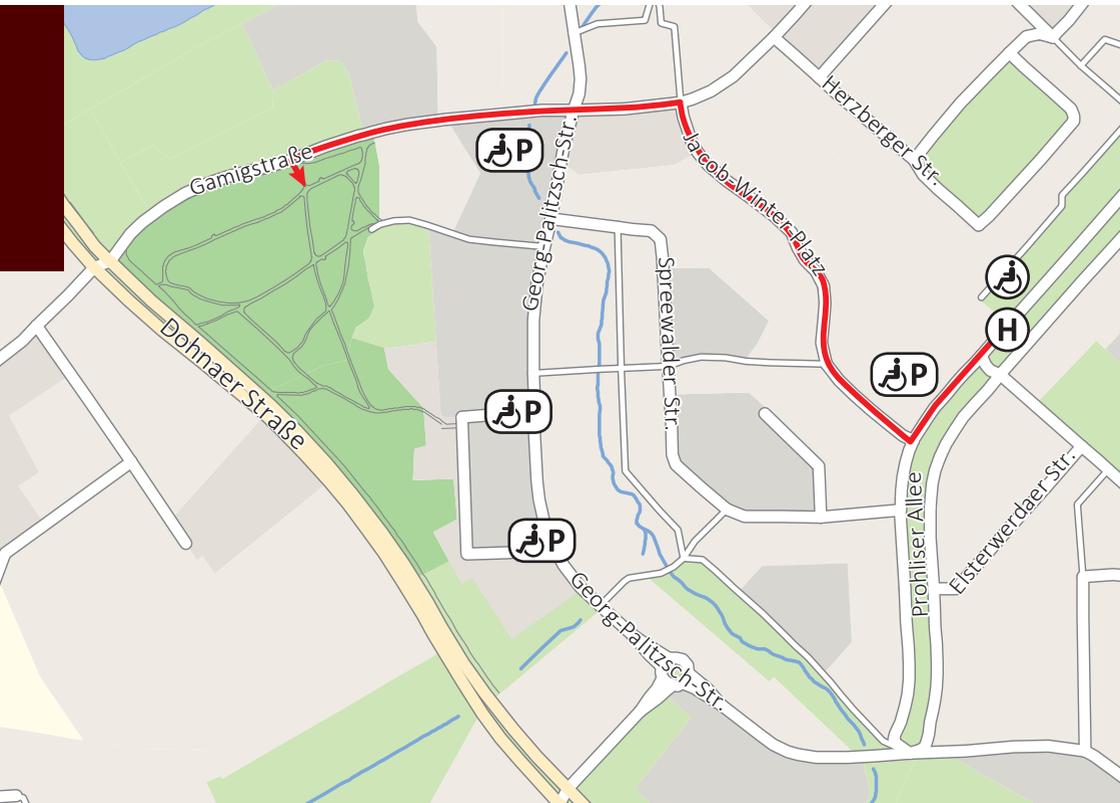
Volkspark Räcknitz ***

Der Volkspark Räcknitz ist für Rollatoren geeignet und mit Bänken versehen. Augenfällig sind hier die großen Trauerweiden. Erreichbar ist der Park über die Straßenbahnlinie 11, Haltestelle „Räcknitzhöhe“, von der aus Sie nach 300 Metern Fußweg zum Park kommen.



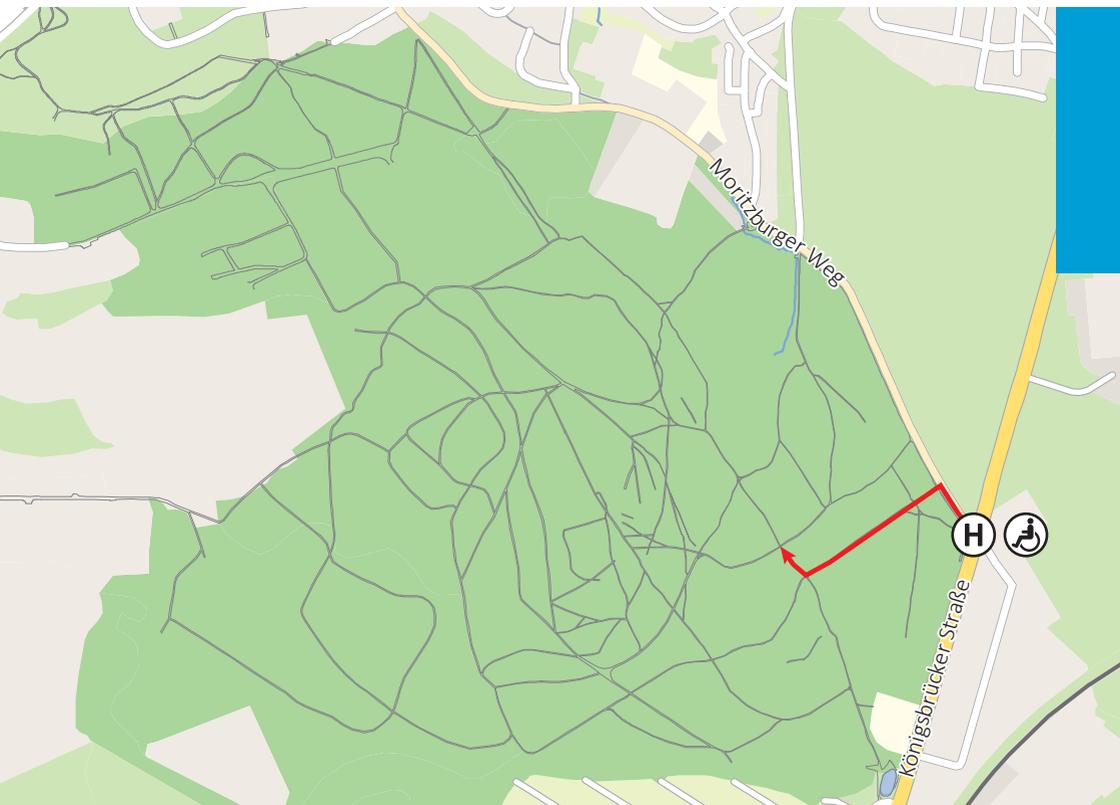
Schlosspark Prohlis ***

Der Schlosspark Prohlis ist eine Anlage, die rollatorgerecht gebaut und mit Bänken ausgestattet ist. Von der mit den Straßenbahnlinien 1, 9 und 13 erreichbaren Haltestelle „Jakob-Winter-Platz“ sind es noch 750 Meter bis zum Park.



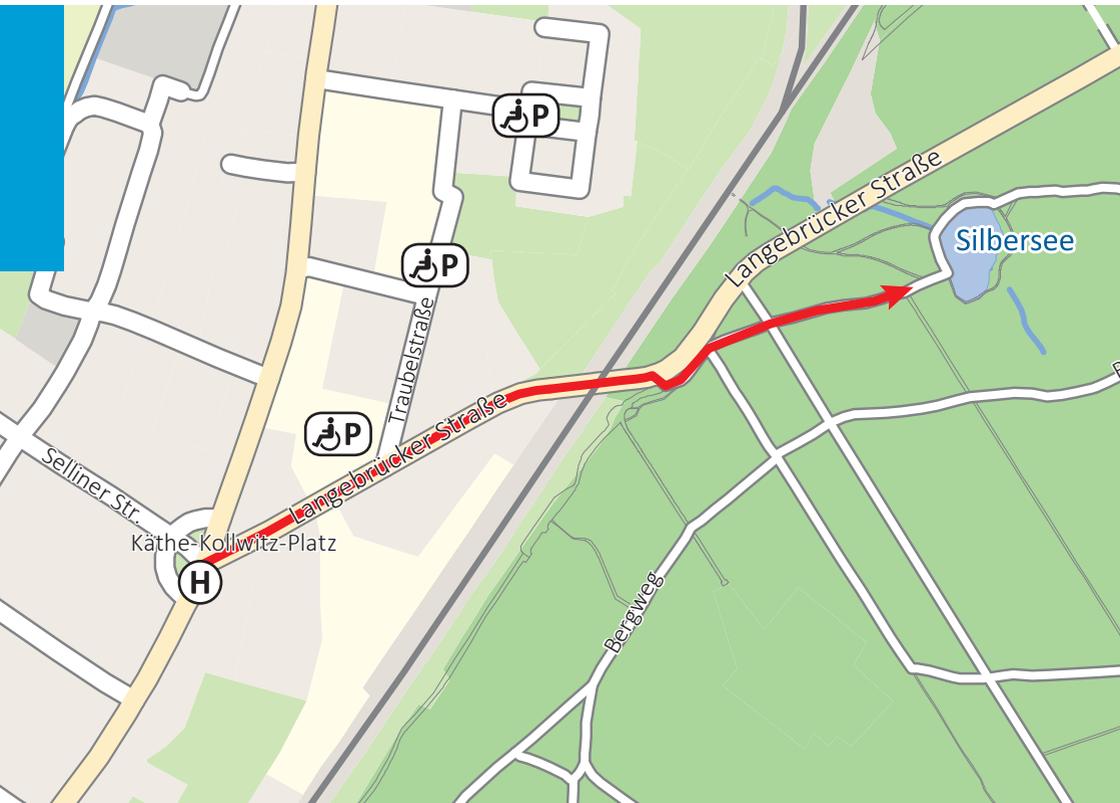
Junge Heide / Heller ***

Die Junge Heide ist eine typische Heidelandschaft mit Heidekraut und Ginster. Die Anfahrt ist mit den Straßenbahnlinie 7 und 8 bis Haltestelle „Moritzburger Weg“ möglich. Nach 250 Metern Fußweg erreichen Sie die Heide. Durch den Sandboden ist diese sehenswerte Landschaft für Rollatoren weniger geeignet.



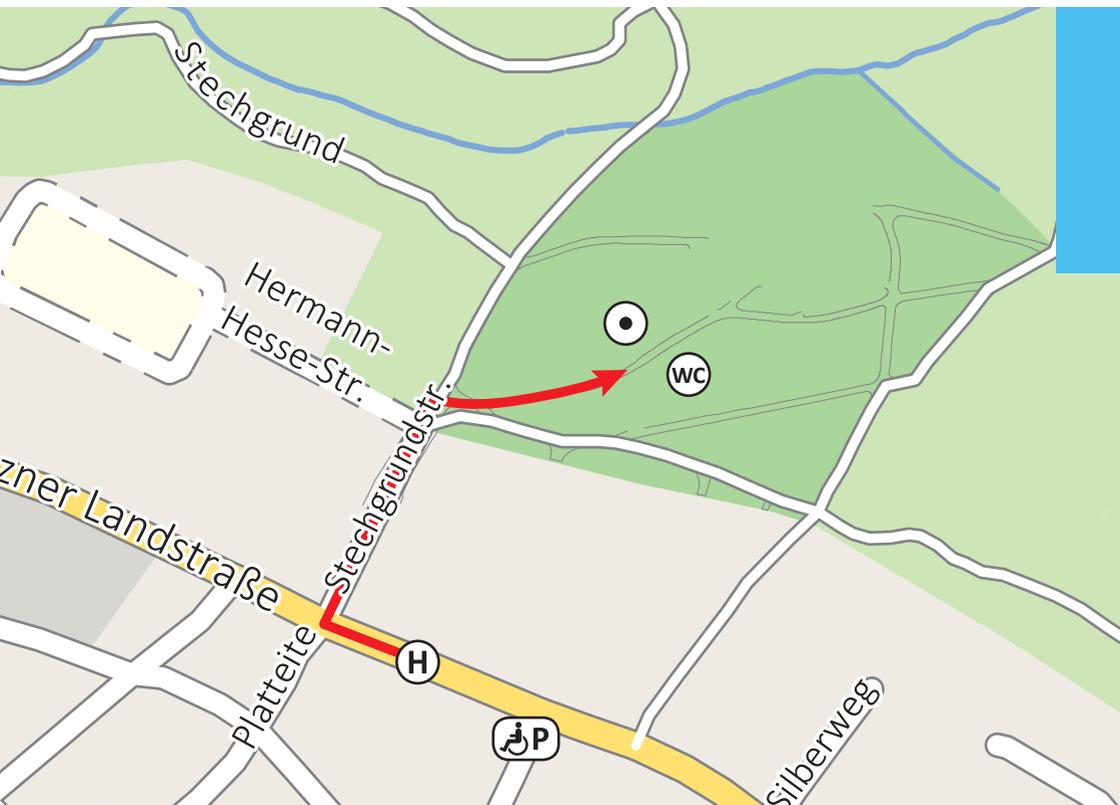
Silbersee bei Klotzsche ***

Der Silbersee bei Klotzsche ist ein im Wald gelegener See mit Bänken. Er ist von der Haltestelle „Käthe-Kollwitz-Platz“, Straßenbahnlinie 7, nach 900 Metern zu erreichen. Sehenswert ist auch die Quelle, die Sie nach 200 Metern am Beginn des Silberseegrabens finden. Für Rollatoren ist das Gelände nur bedingt geeignet.



Konzertplatz Weißer Hirsch & Kurpark ***

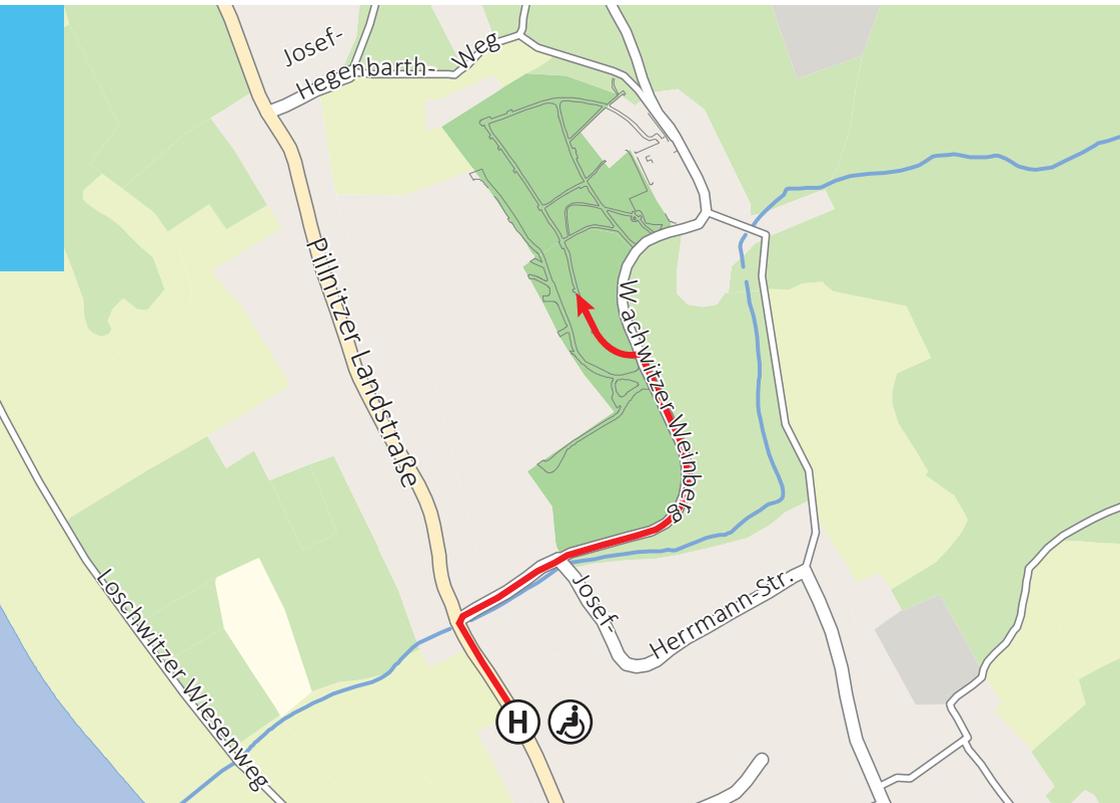
Auf dem Konzertplatz Weißer Hirsch finden des Öfteren Veranstaltungen statt. Im Winter wird eine Natureisbahn angelegt. Er ist ebenso wie der angrenzende Kurpark mit Bänken versehen und für Rollatoren geeignet. Von der Straßenbahnlinie 11, Haltestelle „Plattelite“, gehen Sie circa 350 Meter bis zum Park.



Rhododendronpark Wachwitz ***

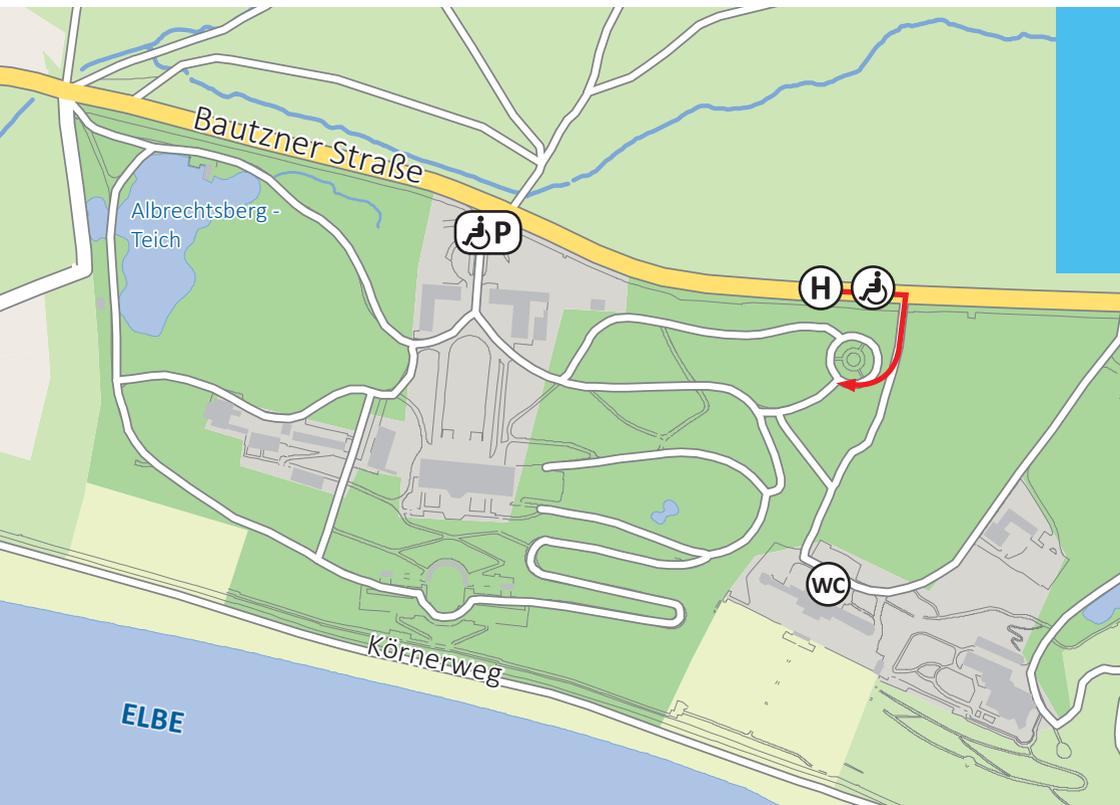
Der Rhododendronpark Wachwitz ist über die Haltestelle „Josef-Herrmann-Straße“ der Buslinie 63 erreichbar. Hier geht es 500 Meter ansteigend zum Park.

Er ist rollatorgerecht und mit Bänken versehen. Die Blütezeit der Rhododendronsträucher ist im Mai.



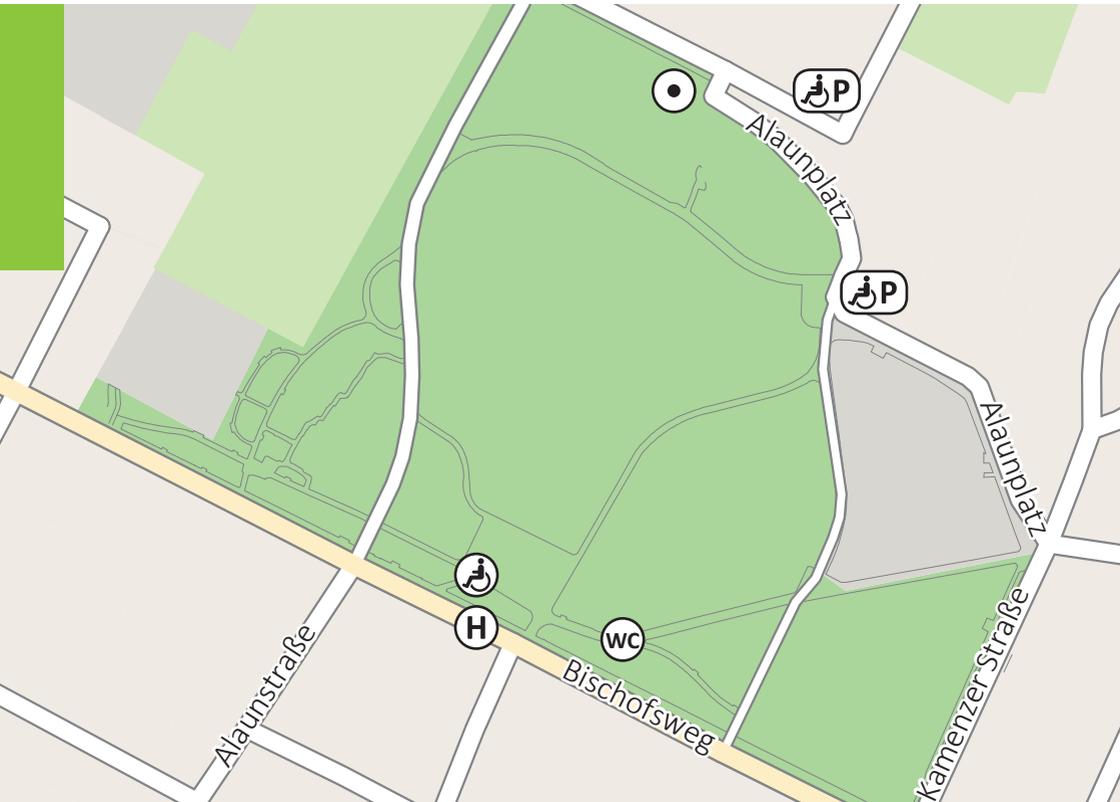
Parkanlage an den Elbschlössern ***

Der Park an den Elbschlössern ist für Rollatoren geeignet. Sie finden hier Bänke und einen Teich. Anfahrt mit der Straßenbahnlinie 11 bis Haltestelle „Elbschlösser“. Direkt an der Haltestelle geht es in die Parkanlage. Im Lingnerschloss ist auch ein WC vorhanden.



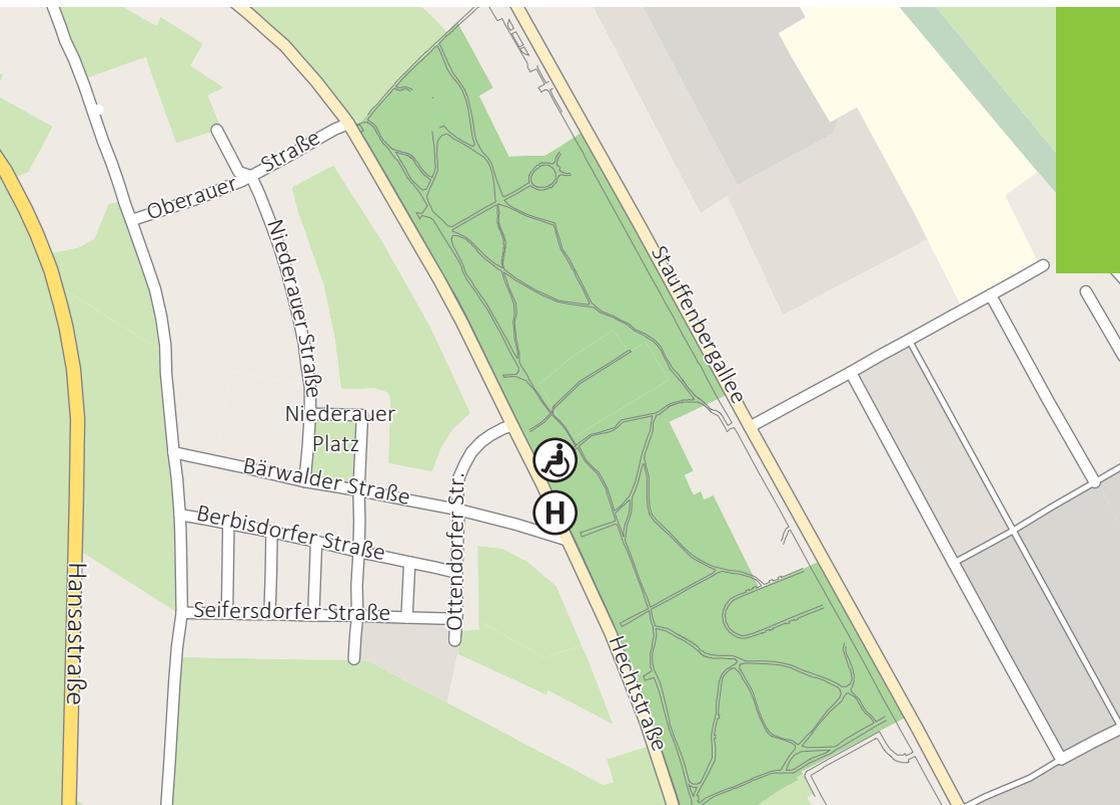
Alaunplatz ***

Der Alaunplatz ist der sehr belebte „Hausgarten“ der Dresdener Neustadt. Er ist mit dem Rollator befahrbar und mit Bänken und einem kostenfreien, behindertengerechten WC ausgestattet. Der Park liegt direkt an der Straßenbahnlinie 13, Haltestelle „Alaunplatz“.



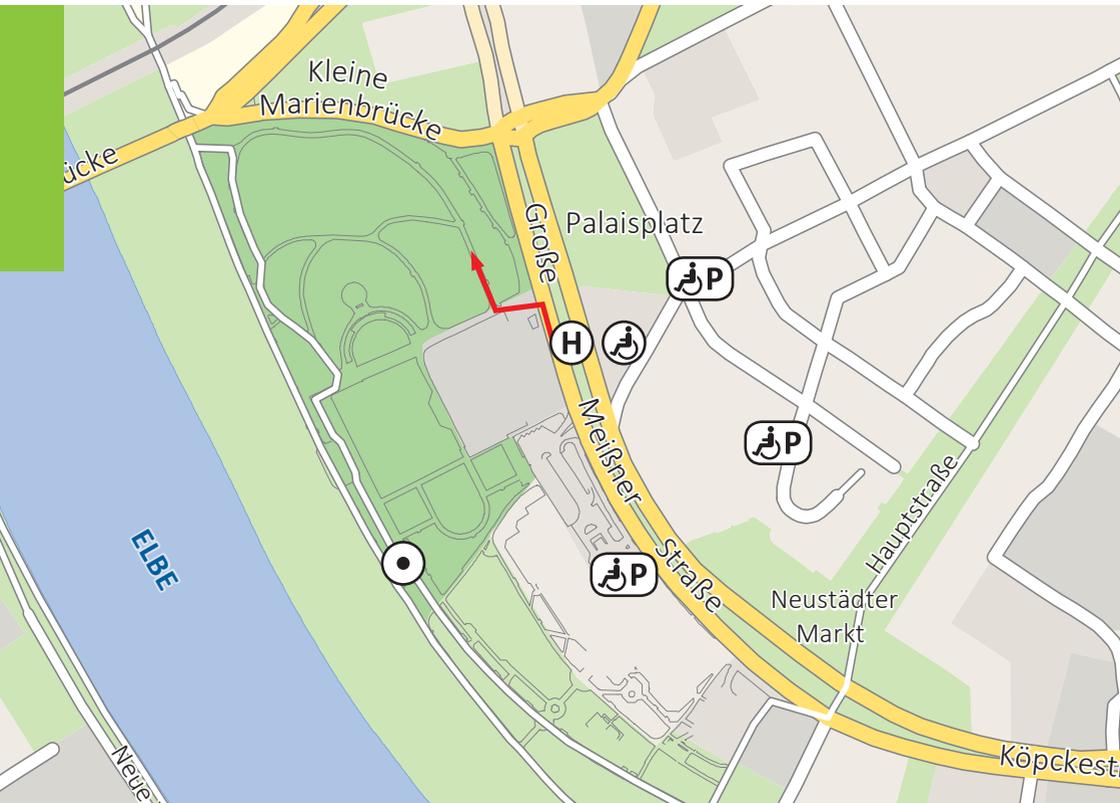
Hechtpark ***

Der Hechtpark ist durch seine Hanglage im unteren Bereich nur bedingt für Rollatoren geeignet. Bänke sind vorhanden. Erreichbar ist er mit der Buslinie 64, Haltestelle „Bärwalder Straße“. Die Haltestelle befindet sich gleich am Park.



Palaisgarten am Japanischen Palais ***

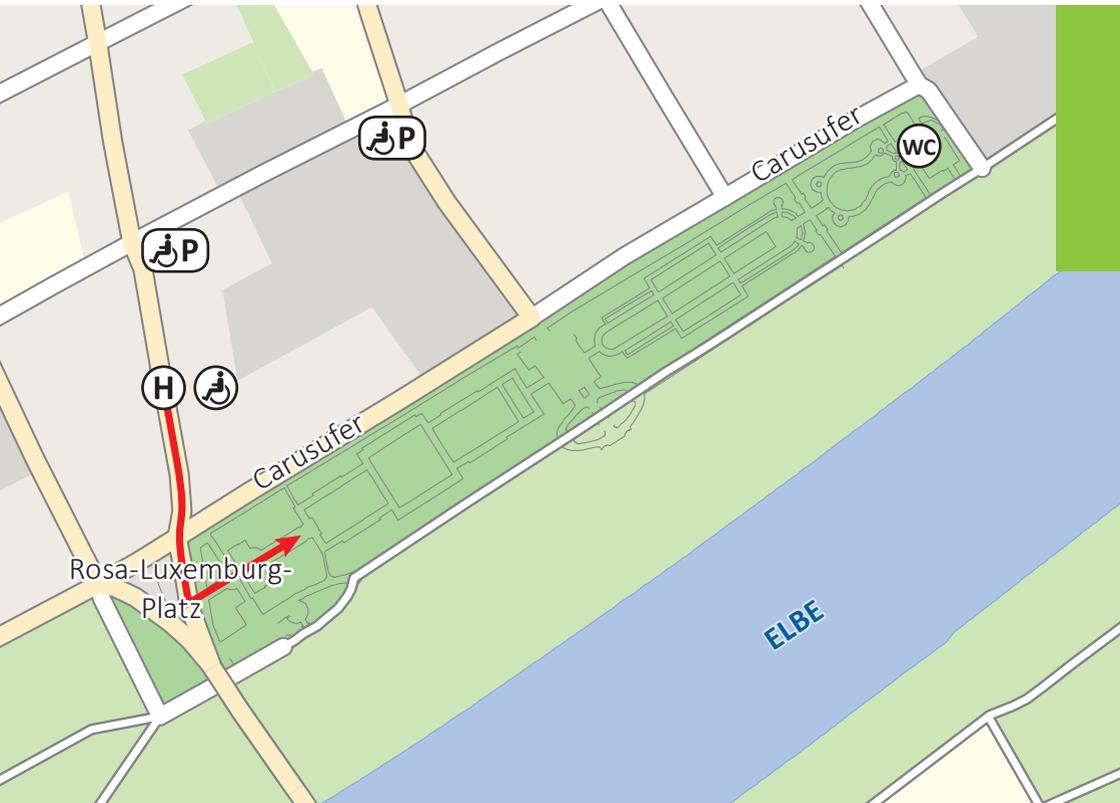
Der Palaisgarten ist mit den Straßenbahnlinien 4 und 9, Haltestelle „Japanisches Palais“, zu erreichen. Von der Haltestelle geht es rechts neben dem Palais noch 200 Meter bis zur Parkanlage. Vom Glockenspielpavillon bietet sich Ihnen der Canalettoblick. Der Park ist mit Bänken ausgestattet und mit Rollatoren befahrbar.



Rosengarten ***

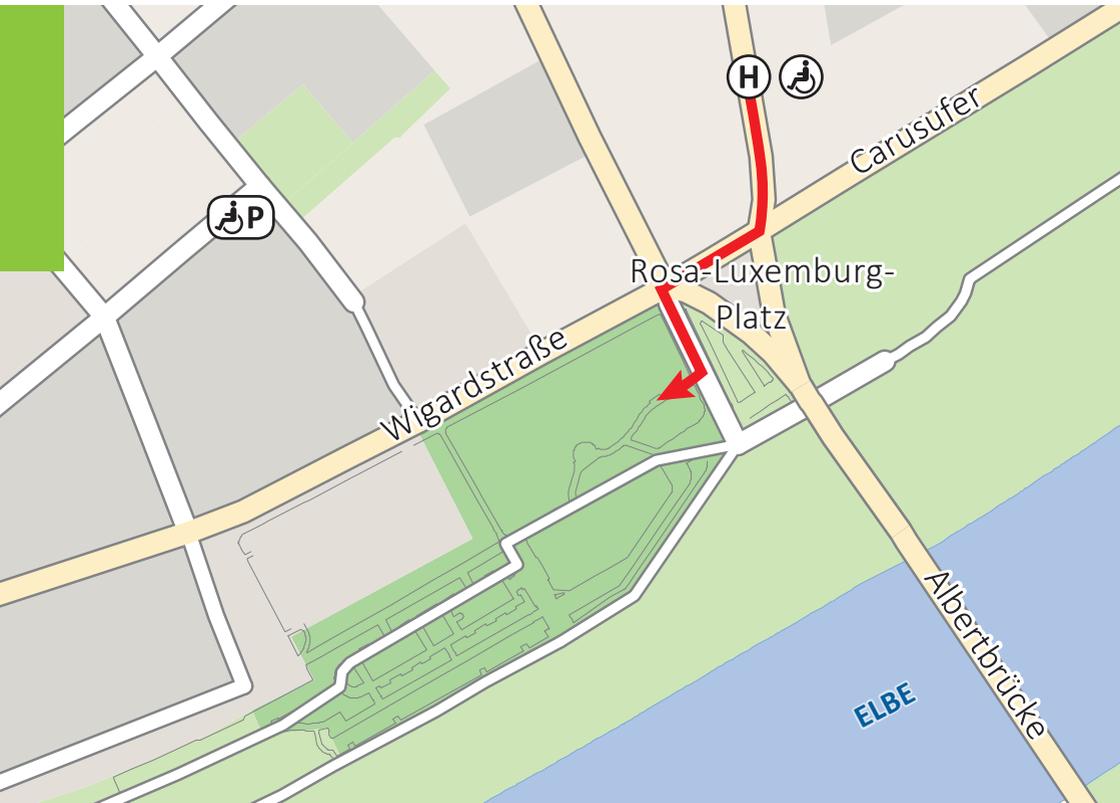
Der Rosengarten liegt am Elbufer in Nähe der Staatskanzlei.

Das Gelände ist mit dem Rollator befahrbar, mit Bänken ausgestattet und nur wenige Schritte Richtung Elbe von der Haltestelle „Rosa-Luxemburg-Platz“ entfernt, wo die Straßenbahnlinien 6 und 13 halten. Angrenzend befindet sich eine Gaststätte mit WC.



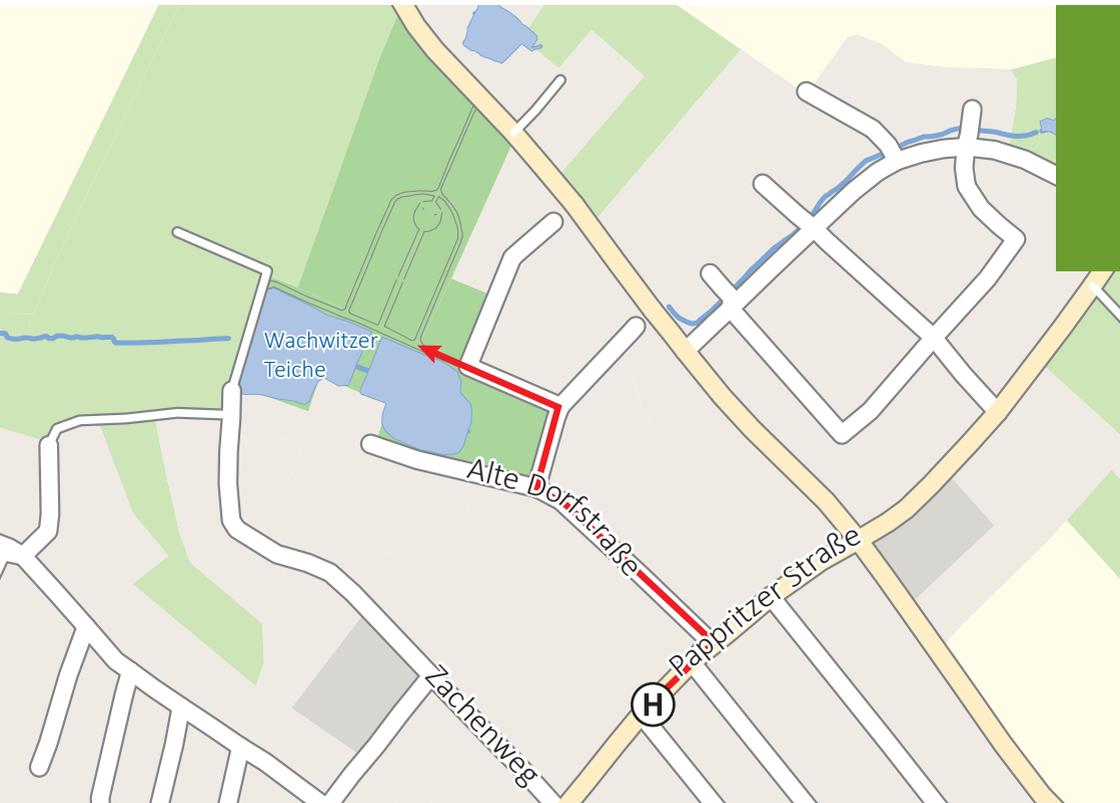
Staudengarten ***

Der Staudengarten liegt gegenüber dem Rosengarten und grenzt direkt an die Staatskanzlei an. In seiner Ausstattung gleicht der dem Rosengarten und ist auch mit den gleichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

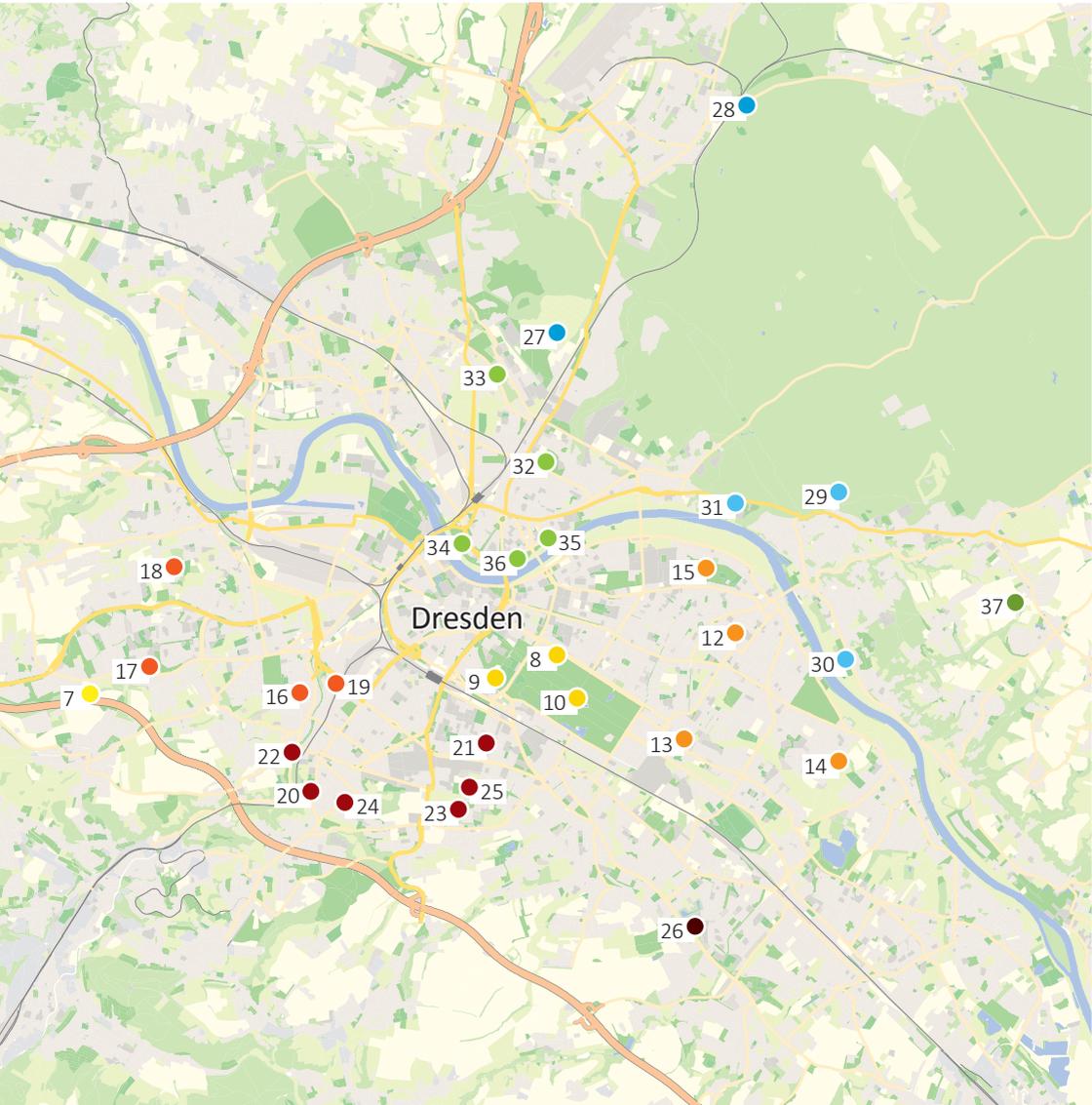


Gönnsdorfer Park ***

Der Gönnsdorfer Park gehört zu den kleineren Parks in Dresden. Er ist für Rollatoren geeignet, mit Bänken ausgestattet und von der Haltestelle „Gönnsdorf“ der Buslinie 61 nach 500 Metern Fußweg zu erreichen.



Übersichtskarte



Grundkarte: Stadtgebiet: Amt für Geodaten und Kataster
Umland: Hergestellt unter Verwendung des ATKIS® - Basis-DLM,
© Staatsbetrieb GeoSN, 2015



Altfranken

Altfränkener Park	7
-------------------	---

Altstadt

Botanischer Garten	8
--------------------	---

Bürgerwiese & Blüherpark	9
--------------------------	---

Großer Garten	10
---------------	----

Blasewitz

Hermann-Seidel-Park	12
---------------------	----

Rothermundtpark	13
-----------------	----

Toeplerpark Tolkewitz	14
-----------------------	----

Waldpark Blasewitz	15
--------------------	----

Cotta

Bonhoefferplatz	16
-----------------	----

Gorbitzer Park	17
----------------	----

Leutowitzer Park	18
------------------	----

Pulvermühlenpark	19
------------------	----

Plauen

Am Hohen Stein	20
----------------	----

Beutlerpark	21
-------------	----

Bienertpark	22
-------------	----

Bismarcksäule	23
---------------	----

Fichtepark	24
------------	----

Volkspark Räcknitz	25
--------------------	----

Prohlis

Schlosspark Prohlis	26
---------------------	----

Klotzsche

Junge Heide/Heller	27
--------------------	----

Silbersee	28
-----------	----

Loschwitz

Konzertplatz	
--------------	--

Weißer Hirsch & Kurpark	29
-------------------------	----

Rhododendronpark	
------------------	--

Wachwitz	30
----------	----

Parkanlage an den Elbschlössern	31
------------------------------------	----

Neustadt

Alaunplatz	32
------------	----

Hechtpark	33
-----------	----

Palaisgarten	34
--------------	----

Rosengarten	35
-------------	----

Staudengarten	36
---------------	----

Schönfeld-Weißig

Gönnsdorfer Park	37
------------------	----



Mitwirkende

Diese Broschüre entstand auf Initiative von Herrn Albert Wild, der sich seit mehreren Jahren ehrenamtlich im DRK-Seniorenzentrum IMPULS engagiert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für sein umfangreiches Engagement, welches in die zahlreichen Streckenausarbeitungen und Fotos geflossen ist.

Ein großer Dank gebührt ebenfalls den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des DRK-Kreisverband Dresden e.V. sowie des Gesundheitsamtes und Sozialamtes der Landeshauptstadt Dresden, mit deren Hilfe dieses Projekt verwirklicht werden konnte.

Das DRK-Seniorenzentrum IMPULS wird durch das Sozialamt der Landeshauptstadt Dresden gefördert.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Seniorenzentrum
IMPULS

Die Broschüre wurde finanziert aus Mitteln des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz.

STAATSMINISTERIUM
FÜR SOZIALES UND
VERBRAUCHERSCHUTZ



Freistaat
SACHSEN

Impressum

Herausgeberin:
Landeshauptstadt Dresden

Gesundheitsamt

WHO Gesunde Städte Projekt
Telefon (03 51) 4 88 53 52
Telefax (03 51) 4 88 53 23
E-Mail gesundestadt@dresden.de

Sozialamt

Telefon (03 51) 4 88 48 61
Telefax (03 51) 4 88 48 28
E-Mail sozialamt@dresden.de

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20
01001 Dresden
www.dresden.de

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion: Albert Wild, Saskia Wünsche,
Michael Tischendorf

Kartengrundlage: Amt für Geodaten und Kataster,
Kathrin Lehmann

Titelfoto: Saskia Wünsche

November 2016

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu stehen unter www.dresden.de/kontakt. Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.

www.dresden.de/senioren